



Altarraum seinen Platz gefunden. Kirchenbesucher können hier für Anliegen, die sie im Herzen tragen, Lichter anzünden. Von dieser Möglichkeit wird reger Gebrauch gemacht. Schon zuvor wurden in der Kirche immer wieder Kerzen entzündet, ohne dass dafür ein Platz vorgesehen war. Immer wieder war damit auch eine Brandgefahr gegeben, von der wir hoffen, dass sie nun abgestellt ist.

Der Leuchter wurde in der Leipziger Kunstschmiede Althammer in etlichen Stunden gefertigt. Keineswegs stellt der uns berechnete Preis diesen Aufwand vollständig dar. Ein herzlicher Dank auf diesem Wege auch dafür. Und ein Ausblick auf eine weitere Unterstützung. So ist inzwischen auch der Messingleuchter unserer Inselkirche zur Restaurierung in selbiger Werkstatt. Wir freuen uns darauf, ihn in neuem Glanze zurückzuerhalten.

Uns allen wünsche ich eine gesegnete Sommerzeit und freue mich auf Euch oder Sie bei unseren Veranstaltungen.

Konrad Glöckner

Ihr Pastor Konrad Glöckner

Gottesdienste: in Kloster: sonntags um 10 Uhr
in Ndf: sonnabends, 17 Uhr Juni und Juli, 19 Uhr August

Friedensgebet: in Kloster: jeden Freitag 18 Uhr
in Neuendorf: ab 16.06., jeden Freitag, 18 Uhr

Gemeindekreise: - **Frauen-/Seniorenkreis:** dienstags, 14.30 Uhr
Kloster: 13.06.; 27.06.; 11.07. und 25.07.
Neuendorf: 06.06.; 20.06.; 04.07. und 18.07.
- **Chor:** montags, 19 Uhr, Inselkirche in Kloster

Gemeindeabende: mittwochs, 19 Uhr in Neuendorf (siehe Aushang)

Konzerte: in Kloster: - Orgelkonzert jeden Donnerstag, 20 Uhr
- Konzerte verschiedener Colour, dienstags, 20 Uhr
in Neuendorf: unregelmäßig montags 19 Uhr (siehe Aushänge)

Galerie am Torbogen:

05.06.- 18.06.: **Eine Insel. Zwei Fotografen.** Lars Arnold und Frank Kowallik.
21.06. - 07.07.: **Up de Insel.** Christian Fleming, Winfried Wunderlich: Malerei und Glas
10.07. - 23.07.: **Bilder einer Insel.** Christoph Schwabe und Uta-Katharina Gau, Malerei
28.07. - 15.08.: **7 x Harbort:** Skulptur – Malerei – Grafik
24.08. – 10.09.: **Ton-Steine_Farben,** Hiddenseer stellen aus

Musici Jenenses: Cantate Domino 2023:

in Kloster: Donnerstag, 27.07. und 03.08., 20 Uhr; in Neuendorf: Montag, 31.07., 19 Uhr

Informationen über die Kirchengemeinde Hiddensee erhalten Sie auch auf unserer Internetseite: www.kirche-hiddensee.de, oder im Pfarramt, Pastor Dr. Konrad Glöckner
Kirchweg 42, 18565 Kloster, Tel. (038300) 328, Fax: (038300) 608878

Ev. Kirchengemeinde Hiddensee



Gemeindebrief

Juni bis August 2023



Jo Harbort „pflanzt“ eine Kinderkirche im Pfarrgarten
Foto: Konrad Glöckner

Komm, bau ein Haus

Komm, bau ein Haus, das uns beschützt, pflanz einen Baum, der Schatten wirft, und beschreibe den Himmel, der uns blüht.

Lass viele Kinder ein ins Haus, versammle sie bei unsrem Baum, lass sie dort fröhlich tanzen, wo keiner ihre Kreise stört, lass sie dort lange tanzen, wo der Himmel blüht.

Komm, wohn mit mir in diesem Haus, begieße mit mir diesen Baum, dann wird die Freude wachsen, weil unser Leben Kreise zieht, dann wird die Freude wachsen, wo der Himmel blüht.

Text: Friedrich Karl Barth,
Peter Horst, Hans-Jürgen Netz

**Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die
Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!** 2. Kor. 13,13

Wochenspruch vom Sonntag Trinitatis

Der Brief ist geschrieben. Schnell noch einen Abschiedsgruß und dann ab in die Post. Aber schnell ist nicht!

Der Gruß soll Kraft haben, den Menschen, denen er gilt, Mut zu machen. Keinesfalls soll er banal wirken wie: „Bleibt gesund!“ oder „In Liebe, Euer ...“. Natürlich wären das gute Worte. Aber sie sind so oft gebraucht, dass sie leicht gedankenlos und formelhaft wirken. Schließlich ist es kein einfacher Brief, der abgeschickt werden soll. Harte Dinge waren auszusprechen, heftiger Streit war auszufechten über die rechte Weise, wie Christen angemessen miteinander leben und sich im Glauben gegenseitig bestärken sollten. Nein, der Gruß soll nicht einfach verhallen, vielmehr soll er Wege und Brücken in die Zukunft bauen.

Paulus denkt nach. Dann schreibt er: „Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft der Heiligen Geistes sei mit euch allen!“ Er legt die Feder aus der Hand. Ja, so ist es gut! Die Korinther werden schon merken, wie wohlbedacht diese Worte sind:

Das Wort Gnade wird Jesus Christus beigegeben. Gnade - wie ließe sich besser zusammenfassen, was uns Menschen in Jesus Christus begegnet? In seinem Leben, Sterben und in der Auferstehung wird sichtbar, wie nah Gott uns Menschen ist; dass er uns im Alltag und auch in den Dunkelheiten unseres Lebens begleitet und dass er festhält an uns.

Und dann „Gottes Liebe“! So wird Liebe als Ausdruck der Schöpferkraft Gottes benannt, als tragender Grund und als Ursprung und Ziel allen Lebens. Liebe ist stärker als der Tod - dies sollen die Menschen glaubhaft erfahren und sich in ihrem Leben zutiefst bejaht wissen, so wie Kinder von ihren Eltern. Urvertrauen, darum geht es - und das ist ein guter Wunsch!

Ebenso wie „Gemeinschaft im Heiligen Geist“. Christen sollen ihr Zusammensein nicht als ein zufälliges Beieinander erleben, wo ein jeder tut oder lässt, was er will, solange es den anderen nicht schadet. Nein, im Geist sollen sie miteinander verbunden und gemeinsam auf ein Leben ausgerichtet sein, das von Sinn erfüllt und von Gerechtigkeit gezeichnet ist. Einander sollen sie sich in ihren Sorgen und Nöten im Blick haben und ebenso in dem, was ihnen Freude bereitet. Groß werden soll das, was ihnen Hoffnung und Zuversicht schenkt.

Ein guter Gruß, denkt Paulus noch einmal. Möge Gott uns Menschen gegenwärtig sei, spürbar in solch dreifacher Weise. Darum bittet er und gibt den Brief aus seiner Hand.

Liebe Mitglieder und Freunde der Kirchengemeinde Hiddensee,

Pfingsten ist vorbei. Bis Mitte November spannt sich die Trinitatis-Zeit. Alle Sonntage tragen nun den gleichen Namen und sind durchnummeriert. Die liturgische Farbe ist grün und wechselt monatelang nicht. Die Höhepunkte des Gemeindelebens gehen nun nicht vom Kirchenjahr aus, vielmehr sind dies die vielen Veranstaltungen, zu denen wir über den Sommer hinweg einladen. Dieser Gemeindebrief also ist ein Einladungsschreiben, - eine Einladung zum fröhlichen Miteinander von Hiddenseern und Gästen und dazu, gemeinsam den Sommer als ein Geschenk Gottes zu erleben und zu feiern.

Wir beginnen gleich am Mittsommertag, **Mittwoch, den 21.06., ab 15 Uhr**. Dann findet das „**Picknick im Pfarrgarten**“ statt. Bei schönstem Sonnenschein – davon gehen wir aus – laden wir zum frohen Verweilen bei Kaffee und Kuchen und auch festeren Speisen ein, sowie zu Erfrischungsgetränken für kleine und große Leute. Auf Bänken und Stühlen kann man der Musik des Duo Liaison mit Dunja und Jörg Nassler-Averdung lauschen – aber auch das Lümmeln auf eigenen Decken vor mitgebrachten Essenskörben ist erlaubt und erwünscht. Für Kinder gibt es ein Spielangebot, vorbereitet u.a. vom Kindergarten. Und natürlich darf auch das Stockbrot nicht fehlen ...

Ein Höhepunkt soll das **Richtfest der neuen „Kinderkirche“** sein, die der Künstler Jo Harbort derzeit im Pfarrgarten errichtet. Ein Spielgerät lässt er entstehen, das nicht nur zum Toben was taugt, sondern auch für Kindergottesdienste am Sonntag, das ein Anlaufpunkt für Krabbelgruppen sein kann, ein Ausflugsziel für die Kita-Kinder und manch anderes mehr. Eine großzügige Einzelspende zweier Gemeindemitglieder hat dieses Projekt ermöglicht und auf den Weg gebracht. Dafür sind wir sehr dankbar und erhoffen uns, dass es unseren Inselkindern einen Zugang zur Kirche erschließt.

Auch eine Neuanschaffung in der Inselkirche geht auf eine Spende eines Gemeindemitgliedes zurück. Seit einigen Wochen hat ein schmiedeeiserner Leuchter im

AUS UNSERER GEMEINDE:

Online nicht verfügbar.

Kasualien, die unsere Kirchengemeinde betreffen, teilen wir regelmäßig im Gemeindebrief mit. Betroffene oder Angehörige, die dies nicht möchten, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung. Danke.